



## Betreff: Gefährliches Cannabis im Umlauf

Liebe Schülerinnen und Schüler

Die Stellen für Suchtprävention im Kanton Zürich haben uns gebeten, Ihnen folgende Information zukommen zu lassen. **Falls Sie kiffen, lesen Sie sie bitte aufmerksam**, es kann Leben retten.

Im Moment ist gefährliches Cannabis im Umlauf. Es handelt sich meist um Gras, das mit künstlichem THC behandelt wurde. Offenbar gibt es aber auch Hasch, das mit künstlichem THC behandelt wurde. Das künstliche THC kann zu schweren Schäden führen. In Europa hat es schon Todesfälle gegeben! Wichtig: Man sieht es den Produkten nicht an. Im Anhang finden Sie dazu alle Informationen.

**Für Kiffer\*innen ist diese Information zentral:**

**Kiffen Sie nur Produkte, von denen Sie genau wissen, dass sie aus sicherer Produktion stammen.**

Wenn Sie nicht 100 Prozent sicher sind – lassen Sie es möglichst bleiben oder befolgen Sie zumindest diese Anweisungen:

Nehmen Sie zuerst nur 2 bis 3 Züge, dann legen Sie den Joint für mindestens 15 Minuten zur Seite.

Stellt sich eine ungewöhnliche Wirkung ein, nicht weiter konsumieren!

Konsumieren Sie nicht gleichzeitig Medikamenten oder anderen Substanzen. Vor allem Alkohol oder Opiode können das Risiko von gefährlichen Nebenwirkungen zusätzlich erhöhen.

Konsumieren sie nur, wenn jemand anwesend ist, der nüchtern bleibt, um im Notfall Hilfe anfordern zu können.